
Der Deutsche Sportlehrerverband (DSLV) bietet in Zusammenarbeit mit den Bezirksregierungen im Rahmen der Initiative „**Schneesport an Schulen**“ in einer Veranstaltungsreihe Fortbildungsmaßnahmen im Sport für Lehrerinnen und Lehrer an.

Zertifikatskurs
Skifahren und Snowboarden mit Schülerinnen und Schülern

Samstag, 28.03. bis Samstag, 04.04.2026
Erste Woche der Osterferien NRW 2026

in Zell/ Zillertal

Das Angebot richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen, die

- im Rahmen von Schulveranstaltungen Klassen-, Kurs- oder Projektfahrten mit winter-sportlichen Schwerpunkten planen und **das Zertifikat zur Leitung von Schulsikikursen bzw. Snowboardkursen mit SuS** erwerben wollen (BASS 18-23 Nr. 2 Sicherheitsförderung im Schulsport, vom 03.01.2020).
- durch die Mitarbeit in Vertiefungskursen vielfältige und unterrichtsverwendbare Formen des Gleitens und Fahrens kennen lernen wollen.

Die folgenden fachlichen Leistungen müssen nachgewiesen werden:

Fahrkönnen (Bereich A)

Lehrkompetenz (Bereich B)

Theoretische Kenntnisse im Bereich Schneesport (Bereich C)

Wichtig!

Für die Teilnahme an Qualifikationskursen muss die Lehrkraft körperlich fit sein und rote Pisten bei mittlerem Tempo in sicherer Fahrweise auch bei ungünstigen Sicht- und Schneeverhältnissen gut bewältigen können.

Kursangebote:

- **Qualifikationskurse:** In den Qualifikationskursen können die fachlichen Voraussetzungen mit dem Ziel der Befähigung zur Leitung von Schulsikursen bzw. Snowboardkursen erworben werden.
- **Vertiefungskurse:** Die Vertiefungskurse vermitteln schwerpunktmäßig vielfältige und neue Formen des Gleitens auf unterschiedlichem Ski- bzw. Snowboardgerät.
- **Vorbereitungskurse:** Vorbereitungskurse für Neueinsteiger, die das Ski- oder Snowboardfahren erlernen wollen, werden nur von der BR Detmold angeboten.
- Qualifikationskurse mit Elementen zur Durchführung von Schneesportfahrten in Förderschulen (ohne KME) werden nur von der Bezirksregierung Münster angeboten.

Weitere Hinweise zu den Kursen:

- **Alpines Skifahren** (Qualifikationskurs)
 - Beherrschen der Grundfertigkeiten des alpinen Skifahrens;
 - Parallel offene Skiführung auf roten Abfahrten in mittelschwerem Gelände;
 - Bereitschaft, (neue) technomotorische Grundlagen und Variationsformen des 'Gleitens und Fahrens' mit verschiedenen Sportgeräten zu erproben und in Teilen bis zur Demonstrationsfähigkeit zu zeigen;
 - *Hinweis: Der Einsatz von Carving-Ski wird vorausgesetzt.*
- **Snowboarden** (Qualifikationskurs)
 - Beherrschen der Grundfertigkeiten des Snowboardfahrens;
 - Positionieren, agieren und regulieren auf roten Abfahrten in mittelschwerem Gelände;
 - Rhythmus, Tempokontrolle, Reagieren auf Störfaktoren auf roten Abfahrten in mittelschwerem Gelände;
 - Bereitschaft, (neue) technomotorische Grundlagen und Variationsformen des 'Gleitens und Fahrens' in unterschiedlichem Gelände zu erproben und Demonstrationsfähigkeit nachzuweisen.
 - *Hinweis: Es wird nur mit All-Mountain-Boards und Softboots geschult.*
- **Alpines Skifahren und Alpines Snowboarden** (Vertiefungskurse)

Der Nachweis einer erfolgreichen Teilnahme an einem Qualifikationskurs gleicher Ausrichtung ist erforderlich. (Kopie bitte zusammen mit der Anmeldung einreichen.)

Folgendes Inhaltskonzept wird die Fortbildung bestimmen:

Entsprechend der o. g. inhaltlichen Schwerpunkte werden Praxisgruppen gebildet, die neben der Erarbeitung von didaktisch-methodischen Vermittlungsmodellen auch die Verbesserung des individuellen fahrerischen Könnens der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Ziel haben.

- Die 'Rahmenvorgaben und Lehrpläne für den Schulsport in NRW' sowie Schulrechtliche Vorgaben sind die Grundlage für die theoriegestützte Praxis (Inhaltsbereich: „Gleiten, Fahren, Rollen, ... Wintersport“)
- Verbesserung der Sicherheitskompetenz durch Schulung des Verhaltens in kalkulierbaren Risikosituationen (situative, personelle, materiell-organisatorische Faktoren...) und Vertiefung der Kenntnisse zur Verletzungsdiagnose und zur Erstversorgung. Ansätze inklusiver Beschulung werden mitgedacht.
- Sowohl Fragen zur „Umweltverträglichkeit und Skisport“ als auch landeskundliche Informationen zum Zielgebiet sowie Auswirkungen auf Natur und Landschaft werden mit dem Ziel diskutiert, eine persönliche ökologische Handlungskompetenz zu entwickeln.
- Dem Trend jugendlicher Bewegungskultur folgend, werden unterschiedliche Spiel- und Aktivitätsformen des Gleitens einschließlich der vielfältigen Gerätschaften vorgestellt und getestet. Zugänge und Verhalten in „Fun Parks“ werden – soweit möglich – erprobt.

Zielort: Zell / Zillertal, Österreich (580 – 2500 m), 150 Pistenkilometer, 52 Lifтанlagen

Leistungen: An- und Abreise in Eigenregie, Unterkunft / HP im Hotel Bräu**** im Doppelzimmer (www.hotel-braeu.at), Skipass 6 Tage Gerlosstein / Zillertal-Arena / Ausbildungskurs inkl. Handreichungen und Materialien, Vorseminar und Ausbildungsnebenkosten in Höhe von 100,00 Euro. Nach Absprache und soweit verfügbar sind Einzelzimmer gegen einen Aufpreis von 140 € möglich.

Gesamtzahl: maximal 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Vorseminar: verbindlich, voraussichtlich in der 11. KW, **am Donnerstag, dem 11.03.2026** (ganztägig)

Kosten: 1169,- € pro Person (DSL-V-Mitglieder erhalten einen Rabatt)

Leitung: Hannes Reese (BR Arnsberg, rs@hge-witten.de, Tel.: 0174-9945770), Maren Weber (BR Arnsberg, webermaren@web.de, Tel. 0172-9707993) und weitere Mitglieder des Schneesportlehrteams der Bezirksregierung Arnsberg.

Anmeldeverfahren: Anmeldung bitte **bis spätestens 20.02.2026** auf der Seite der Bezirksregierung Arnsberg <https://lfb.nrw.de/bra>
Nach Ende der o. g. Anmeldefrist erfolgt eine schriftliche Bestätigung mit Informationen über den weiteren Ablauf.

Sonderurlaub und Dienstunfallschutz:

Für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen weiterer Träger ist grundsätzlich rechtzeitig **Sonderurlaub** über die Schulleitung bei der personalaktenführenden Dienststelle der jeweils zuständigen Bezirksregierung (Dez. 47) zu beantragen.

Dem Antrag kann stattgegeben werden, wenn die Teilnahme im *dienstlichen Interesse* liegt (vgl. Rd.Erl. d. MSW vom 19.07.1996, BASS 20-23 Nr.3). Mit der Genehmigung ist der **Dienstunfallschutz** zugesagt; zudem können die Eigenkosten steuerlich oder ggf. über den schuleigenen Fortbildungsetat geltend gemacht werden.

Aus Sicherheitsgründen ist das Tragen von (Ski-)Helmern für diese Fortbildung verbindlich.

Im Falle von Stornierungen hat der Veranstalter Anspruch auf Stornokostenentschädigung, die im Einzelfall nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen berechnet wird.

Eine Reiserücktrittsversicherung wird dringend empfohlen!

Rückfragen:

Anmeldung: Angelika Giese (Bezirksregierung Arnsberg, Dez. 48.05/Sport) Tel.: 02931-823312 und Durchführung: Hannes Reese / Maren Weber (Schneesportteam der BR Arnsberg, Kontaktdaten s.o.)

Bezirksregierung Arnsberg
Dezernat 48.05 - Sport
 Laurentiusstr. 1
 59821 Arnsberg

Anmeldung

Deutscher Sportlehrerverband (DSLVB)
 zusammen mit der
Bezirksregierung Arnsberg
 (Dezernat 48.05 - Sport)

Fortbildungsveranstaltung
Zertifikatskurs Skifahren und Snowboarden mit Schülerinnen und Schülern
Samstag, 28.03.2026 - Samstag, 04.04.2026 (Erste Woche der Osterferien)

Hiermit melde ich mich **verbindlich** für die o. g. Fortbildungsveranstaltung an:

Name, _____, Vorname _____ Tel. (p.) _____ Tel. (mobil) _____ Mail (p) _____	Schule (Dienstanschrift) _____ (Str.) _____ (PLZ) _____ (Ort) _____ Tel. _____ Fax _____ E-Mail (d) _____
--	--

Ich wähle einen der folgenden (Praxis-)Schwerpunkte durch ankreuzen (x):

Qualifikation	Vertiefung	
☐	☐ *)	Skilauf alpin
☐	☐ *)	Snowboard

*) Für die Anmeldung in dem jeweiligen Vertiefungskurs (Snowboard bzw. Skilauf alpin) bitte den Qualifikationsnachweis in Kopie beifügen.

Im Falle von Stornierungen hat der Veranstalter Anspruch auf Stornokostenentschädigung, die im Einzelfall nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen berechnet wird.
 Eine Reiserücktrittsversicherung wird dringend empfohlen.

_____, _____
 (Ort) (Datum)

 (Unterschrift)